

DAS PRODUKT UND DIE FUNKTION

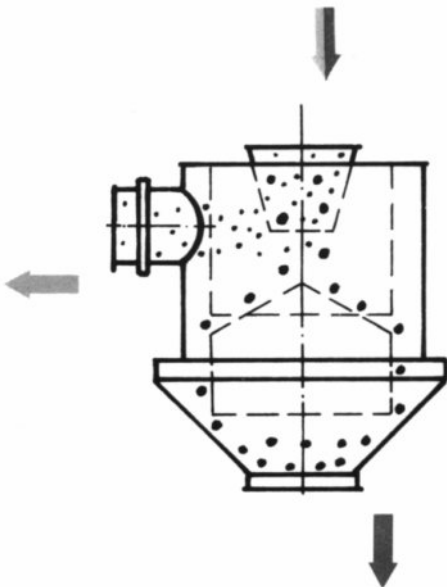
NEUE HERBOLD Feingutabscheider der Baureihe HS entstauben nicht nur das Mahlgut, sondern fangen den Staub und die Flusen

(die vor allem bei HD-PE-Blasabfällen oder Spritzgussabfällen sehr störend sind) in einem Auffangbehälter staubfrei für die Umgebung auf. Es tritt praktisch kein Reststaub mit der Abluft aus.

Das Gerät ist problemlos innerhalb kürzester Zeit zu reinigen, was sich speziell bei Produkt- oder Farbwechsel als besonders vorteilhaft erweist.

Der Feingutabscheider (Fallstromsichter) ist zusätzlich mit einer Reinigungstüre ausgestattet.

Innerhalb des Feingutabscheiders (Fallstromsichters) sind keinerlei rotierende Teile eingebaut, die Ursache für Störungen oder Ausfälle sein könnten.



Feingutabscheider der Baureihe HS arbeiten im freien Fall, d.h. es besteht kein Versatz zwischen Mahlguteintritt und -austritt. Dies macht auch eine Nachrüstung und Integration in bestehende Anlagen besonders einfach.



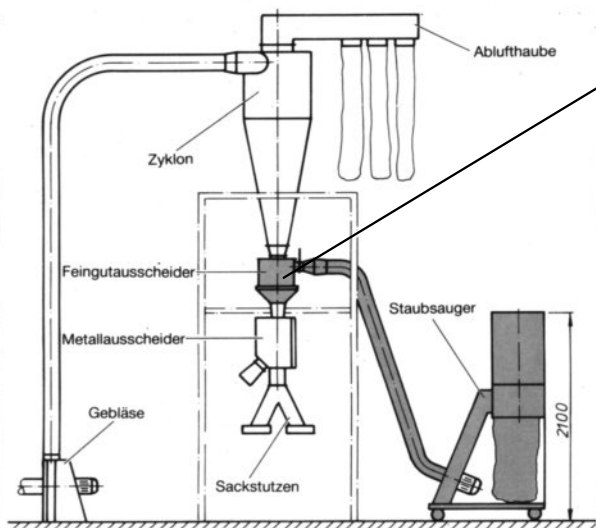
Der Abschneidegrad ist stufenlos über angebaute Drosselklappe je nach speziellem Bedarf einstellbar.

Positiver Nebeneffekt der Feingutabscheider aus der Baureihe HS:

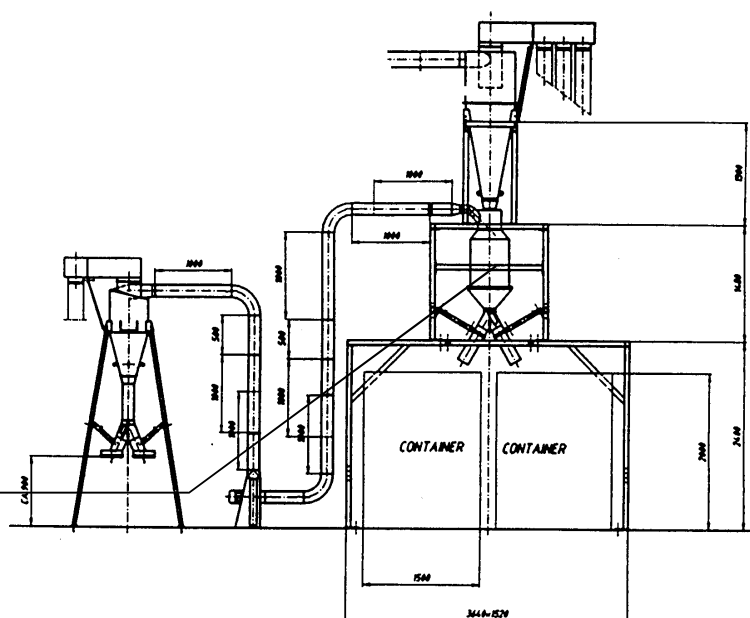
Da der Fallstromsichter zur Abscheidung des Staubes oder der Flusen in ein Auffangbehältnis besaugt wird, tritt das saubere Mahlgut druckfrei aus dem Feingutabscheider nach unten aus. Somit kann in der Regel auf eine Zellenradschleuse oder sonstigen Luftabschluss verzichtet werden, was sich als Vorteil bei der Mahlgutabfüllung in offene Behälter, Oktabin usw. bemerkbar macht.

Weiterer Vorteil:

Durch den druckfreien Mahlgutaustritt nach dem Fallstromsichter ist die Funktion eines ggf. nachgeschalteten Allmetallabscheiders erleichtert. Feingutabscheider der Baureihe HS können sowohl in Normalstahlausführung als auch in Edelstahl geliefert werden.



Beispiel für den Einbau eines Feingutabscheiders Typ HS 300



Absauganlage mit integriertem Feingutabscheider Typ HS 500